Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 49/50: **Adlertunnel**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Louis-Häfliger-Park, Zürich-Nord

Die Stadt Zürich, vertreten durch das Gartenbau- und Landwirtschaftsamt, veranstaltete einen öffentlichen Studienauftrag mit Präselektion zur Erlangung von Lösungsvorschlägen für die Gestaltung des Louis-Häfliger-Parks im Zentrum Zürich-Nord. Die rund 5000 Quadratmeter grosse Anlage ist eine von vier Parkanlagen im Zentrum Zürich-Nord, das im Endausbau auf etwa 5000 Einwohner und 12 000 Arbeitsplätze angelegt ist (vgl. auch Beitrag unter «Magazin» in diesem Heft). Aus den Bewerbungen der ersten Stufe wurden sieben Fachpersonen bzw. -teams für die Weiterbearbeitung der zweiten Stufe ausgewählt. Das Beurteilungsgremium empfiehlt der Veranstalterin, das erstrangierte Projekt weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 8000.– + jeweils Fr. 8000.– als feste Entschädigung):
Stephan Kuhn, Richard Truninger, Zürich; Mitarbeit: Martina Voser; Grego und Smolenicky Architektur, Zürich; Pascal Wiedemann, Zürich

2. Rang/2. Preis (Fr. 7000.–):
Mettler und Schmidt, Berlin; Mitarbeit: Dan Ly, Anja Weisflog, Katrin Krebs

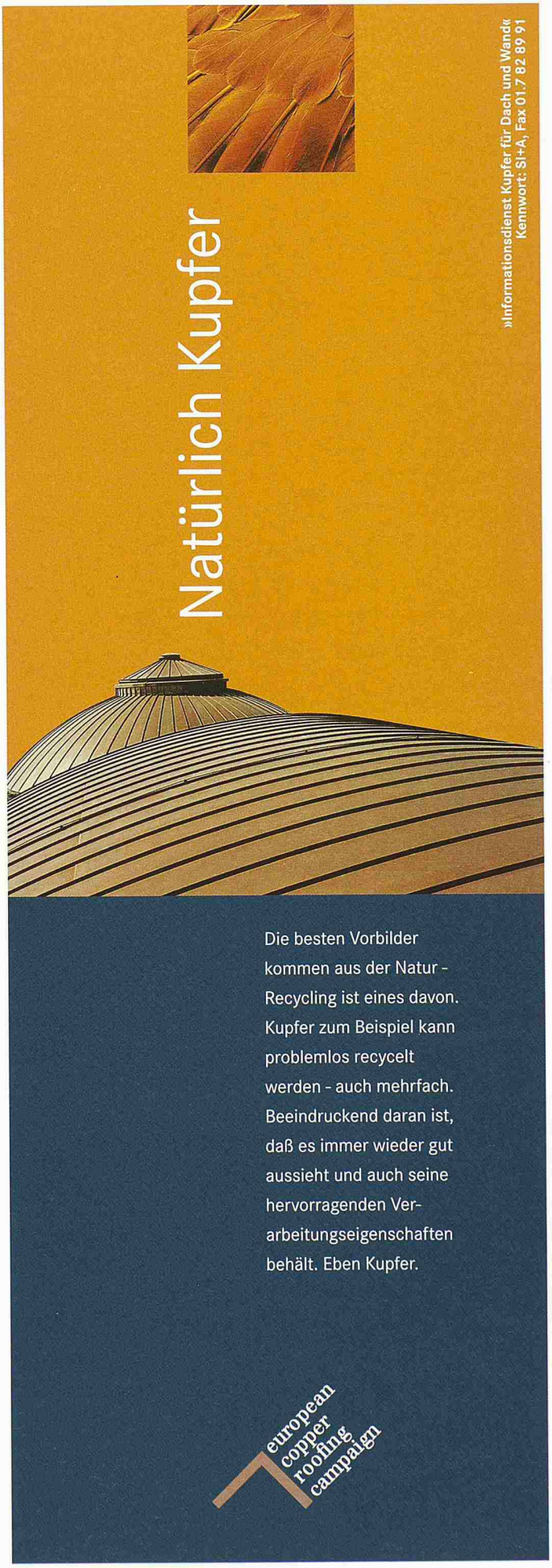
3. Rang/3. Preis (Fr. 4500.–):
Peter Hüsler, Luzern; Ernst und Niklaus, Bertram Ernst, Zürich

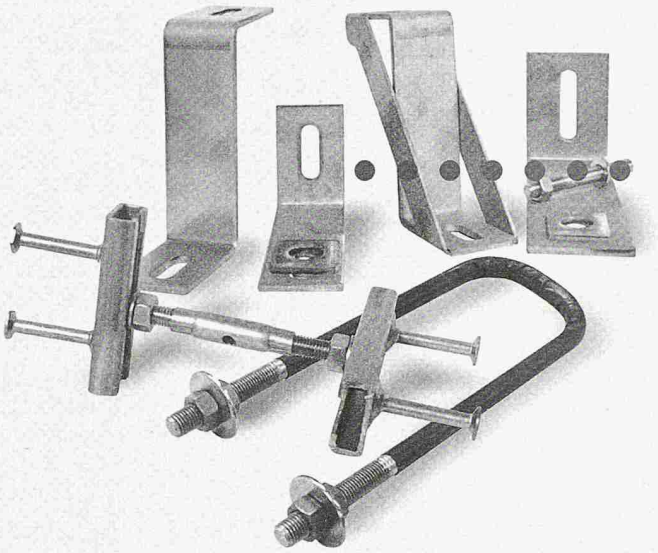
3. Rang/3. Preis (Fr. 4500.–):
Kienast Vogt Partner, neu: Vogt Landschaftsarchitekten, Zürich, Mitarbeit: K. Müller, I. Golz; J.P. Dürig und P. Rämi, Zürich

Preisgericht: Kathrin Martelli (Vorsitz), Brigitte Nyffenegger, Brigit Wehrli-Schindler, Paul Bauer, Christoph Haerle, Peter Hofmann, Stefan Rotzler, Alice Wick, Franz Huber.

Aus dem Jurybericht:
«Das Aufheben der Grenzen zwischen Park, Industrie und Wohnareal sowie dem Strassenraum definiert das Bearbeitungsgebiet auf unerwartete Art und Weise völlig andersartig. Es wird eine Lösung vorgeschlagen, die mit unterschiedlichen Feldern operiert, die sich von den Rändern her entwickeln. Es entsteht ein spannender, patchworkartiger Quilt, dessen Teile zu einem überzeugenden Ganzen verwoben sind.
Zur Binzmühlestrasse hin wird eine grosse, zusammenhängende Kiesfläche vorgeschlagen, welche die Heizzentrale der Wohnsiedlung geschickt einbezieht. Weidenbüsche bilden einen aufgelockerten Raster, einen feingliedrigen Puffer und Filter. Seitens der Wohnbauten der ABZ wird der bestehende asphaltierte Strassenraum zu einem grosszügigen, urbanen Platz aufgeweitet. Pappeln in versetztem Raster bilden ein lockeres Baumfeld. Auf dem Platz sind als *Negativvolumen* abgesenkte Bereiche mit Bezug zum Grundwasser vorgesehen. Sie ermöglichen einen physischen Bezug zum Grundwasser und stellen die Retention sicher. Der hier vorgeschlagene Beitrag zu diesem Ort und Thema ist äusserst innovativ und wertvoll.
Auf das östlich gelegene Gebiet wird aus der Lektüre des Ortes und seiner Geschichte, aus der eigenartigen Geometrie der verschwundenen Munitionshäuschen ein ungewöhnliches Rasenfeld mit stereometrisch modellierten Graskörpern geschaffen *(Positivvolumen)*. Sie springt über den Grüninger-Weg bis zur Fassade der künftigen Bebauung. Dem urbanen und dem grünen Feld zwischengelegt ist das lange *besondere Feld*. Seine Besonderheit schlüsselt sich nicht auf und bleibt Geheimnis der Verfasser. Im Norden ist ein erhöhtes Holzdeck vorgesehen. Es wird zur Bühne für verschiedenartige Nutzungen und Anlässe. Die Nordostecke des Parkes wird durch ein blaues Tartanfeld für sportliche Aktivitäten besetzt. (...)
Der Gesamtentwurf ist konzeptionell durch seinen feldartigen Ansatz sehr interessant, er bleibt aber in vielen Punkten modellhaft. Dies liegt zum Teil an der überbetont patchworkartigen Visualisierung, vor allem aber an der Ungenauigkeit verschiedener projektrelevanter Details.»

Korrigenda: In Heft 45, S. 33, ist das Siegerteam des Wettbewerbs Crédit Suisse Communication Center in Horgen unvollständig genannt worden. Das Verfasserteam heisst richtig: Scheitlin und Syfrig, Zürich, und Stefan Zwicky, Zürich.





HALFEN-MOBATEC

Your Best Connections

Wann immer es im Hoch- oder Tiefbau etwas zu befestigen gibt – Halfen hat die geeigneten Produkte und hilft, technisch ausgereifte und wirtschaftliche Lösungen zu finden.

HALFEN-MOBATEC – Kompetenter Partner für Befestigungs- und Verankerungstechnik.

Die Vielseitigen – Spezialverankerungen für den Hochbau, Strassen-, Brücken- und Tunnelbau.

HALFEN
Gruppe · Groupe · Gruppo

Gerne senden wir Ihnen unsere Dokumentation !

Halfen-Mobatec AG
Buchstrasse 6
8112 Otelfingen
Tel. 01 / 884 68 68
Fax 01 / 845 13 13
www.halfen.ch

Halfen-Mobatec SA
En Budron E9
1052 Le Mont
Tel. 021 / 652 78 61
Fax 021 / 652 78 78
halfen-mobatec@halfen.ch

Nr. 1

Grabenloser Leitungsbau

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplitting
- Erdraketen

Wir unterqueren für Sie:

- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw. usw.

in der Schweiz

Das Kraftpacket
D50x100
Navigator

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Emil Keller AG
Tiefbauunternehmung
Postfach 123
Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
Tel. 052 203 15 15
Fax 052 202 00 91

DIE BOHRPROFIS

TOPCON

GPT-1000 SERIE MESSEN OHNE REFLEKTOR

☑ Bis 130 m ohne Reflektor
☑ Bis 6000 m mit Reflektor

SERIE GPT-1000 LA MESURE SANS PRISME

☑ Sans prisme à plus de 130 m
☑ Avec prisme à plus de 6000 m
☑ Technologie laser à pulsation pour des mesures plus rapides
☑ Programmes intégrés

top-tec-lutz
vermessungssysteme
neunbrunnenstrasse 180 8056 zürich
fon 01.371.72.05. fax 01.371.72.67.
e-mail lutz@toptec.ch http://www.toptec.ch